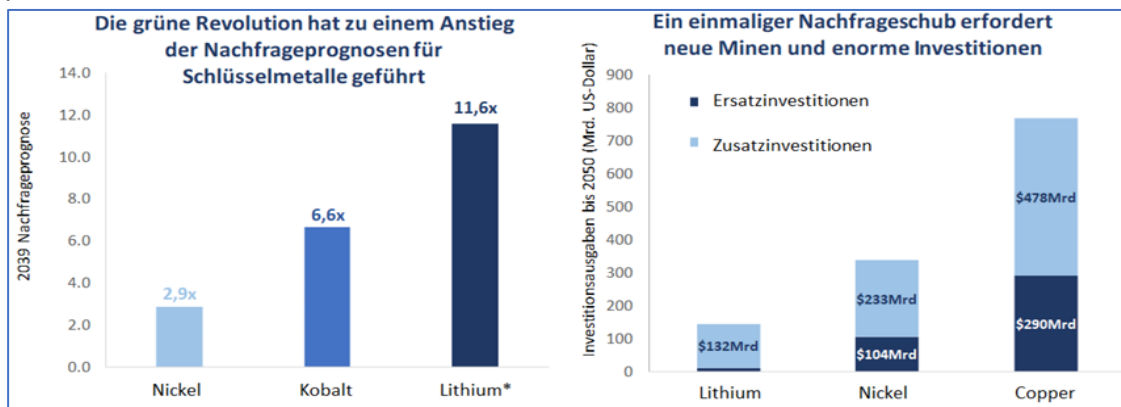




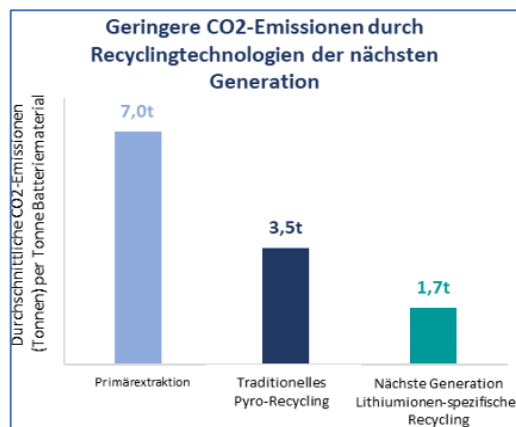
## Recycling von Spezialmetallen – der Schlüssel zu Nachhaltigkeit!

Für die grüne Revolution sind enorme Investitionen in neue Minen und Recycling notwendig:



Gottfried Urban  
Geschäftsführer  
Dipl. Bankbetriebswirt

Das **Chartbild der Woche** zeigt die Nachfrageprognose für Spezialmetalle zur Batterieherstellung bis 2039 (links) und die erforderlichen Investitionssummen zur Bewältigung des Nachfrageschubs bis 2050 (rechts). Nebstehende Graphik zeigt die CO<sub>2</sub> Emissionen für eine Tonne Batteriematerial im Verhältnis Primärproduktion und Recycling. Lesebeispiel: Bis 2039 wird die 11,6 fache Lithiummenge benötigt. Bis 2050 sind fast 800 Mrd USD Investitionssumme erforderlich um die Nachfragemengen aus der Erde holen zu können. Mit Recycling reduziert man die CO<sub>2</sub> Belastung pro Batterietonne von 7 Tonnen auf 1,7 Tonnen (Next Generation Lithiumionenrecycling). Quelle: Baker Steel Capital Managers LLP, BMO, Canaccord, BNEF. Grafik zu Investitionsausgaben: Wachstumsraten bis 2050: Kupfer 3,3%, Nickel 4%, Lithium 9%.



**Wir müssen die Welt elektrifizieren**, erneuerbare Energiequellen und Speichermedien vorantreiben und die Strominfrastruktur ausbauen. Das und die **aufstrebende Mittelschicht** in den Entwicklungsländern dürfte die Energie- und Rohstoffnachfrage steigen lassen. Digitale Endgeräte, selbstfahrende Autos, Windräder und neue Stromtrassen bedeuten neben traditionellen Baustoffen eine gigantische Mehrnachfrage an kritischen Rohstoffen. Akkus, Kabel und Chips enthalten Kobalt, Lithium, Kupfer, Gold, Seltene Erden u.a. Rohstoffe. Grundstoffe werden unter teils **menschenrechtswidrigen Umständen** und mit **gravierenden Umweltschäden** abgebaut was im Rahmen des **Lieferkettengesetzes** fragwürdig bleibt. Im Gegensatz zu Eisenerz oder fossilen Brennstoffen gehen die zukunftssträchtigen Metalle am Ende der Produktlebensdauer nicht verloren und können recycelt werden, oft zu einem Bruchteil der Kosten und der Emissionen der Primärproduktion. **Recyclingunternehmen** haben i.d.R. einen geringen ökologischen Fußabdruck und können überall auf der Welt aufgestellt werden und können so einen effizienten Betrieb schaffen, basierend auf einer Kombination aus guter Infrastruktur, niedrigen Stromkosten, geringerem politischen Risiko, geringeren Personalkosten und Nähe zu sowohl der Lieferung von Schrott als auch zum Endverbraucher. Recyclingfirmen haben i.d.R. ein geringeres Betriebsrisiko, da sie über minimales Personal und einen bewährten Industrieprozess verfügen. Die Margen können geschützt und auf den vorherrschenden Rohstoffpreis bezogen werden, während die Einrichtungskosten niedriger sind als bei Bergbaubetrieben, und der Betrieb sehr schnell in Betrieb genommen werden kann. Anlagen können schnell geschlossen und wiedereröffnet werden und die Instandhaltungskosten sind gering.

**Wer die hohen Risiken des Spezialmarktes im Blick behält und die Zukunftschancen nutzen will, der kann unsere ausgewählten Fondsempfehlungen, die wir gerne auf Anfrage nennen, beimischen.**



Glossar:

#### Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement ([www.urban-kollegen.de](http://www.urban-kollegen.de)).

#### Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2  
84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0  
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

[info@urban-kollegen.de](mailto:info@urban-kollegen.de)  
[www.urban-kollegen.de](http://www.urban-kollegen.de)